

Fuchsgott oder doch Dämon

Von LunaraLoveBill

Kapitel 12: Befreuzng + Vergangenes

(Sasuke)

Kurz sah ich nochmal zu den Kindern, bevor ich mich in Bewegung setzte. "Gehen Sie nicht!" "Helfen Sie uns!" "Bitte nicht!" Hörte ich die Kinder schreien, jedoch waren die für mich gerade Nebensache. Ich wollte lediglich den Kleinen in meinen Armen unter die Lupe. Zusammen mit ihm ging ich also zu mir nach Hause, wo ich kurz überlegte, bis ich zu dem Entschluss kam, ihn unten in meinen Käfig zu sperren. Sachte legte ich ihn ab, wobei ich nach meinem Handy griff und Pains Nummer wählte. Die Tür schloss ich, woraufhin ich noch einen Bannkreis zog, damit der andere diesen Käfig nicht verlassen kann. Fertig damit ging ich nach oben, wo Pain mich direkt fragte was sei. "Gespaltene Persönlichkeit. Sagt dir das etwas?" "Bei einem Dämon?" "Nein. Bei einem Schutzgott." "Hm ... es gibt eine Legende. Du solltest sie in einer deiner Rollen finden." Damit legte man auf und ich suchte diese Rolle, welche ich nach gut einer Stunde fand und anfang zu lesen. Es war interessant, denn dadurch erfuhr ich, dass man in einem kleinen Kind einen Fuchsdämon verschlossen hatte. Mit dieser Rolle begab ich mich nach unten, daher ich hörte wie man gegen meinen Bannkreis kam. Unten wurde ich dann auch schon von Naruto angesehen, welcher sich hinter seinen Schweifen versteckte. Es erinnerte mich an etwas, doch verwarf ich das schnell wieder. "Wach? Wie fühlst du dich? Du lebst im Gegensatz zu den eigentlichen Dämonen", meinte ich, wobei ich mich vor den Käfig hockte. //Wirkt das Gift auf Götter anders? Oder habe ich ihn einfach zu wenig getroffen?//

(Naruto)

Ich fing nach einiger Zeit an zu zittern vor angst hörte aber auf als ich Kuro sah. mein Herz fing an schneller zu schlagen und ich wurde rot als er fragte wie ich mich Fühlen würde "G...Ganz gut, abgesehen von Kopfschmerzen und das ich Durst habe. Wie meinst du das mit dem Dämon?" Fragte ich ihn als ich mich entwickelte und erst jetzt merkte das mein Kimono viel zu groß für mich war und mir halb von meinen Körper rutschte was mich noch röter werden ließ

(Sasuke)

Naruto wurde rot, was mich kurz wunderte, da ich ja nichts getan hatte, bis auf ihn gefragt, wie es ihm geht. Geduldig wartete ich, was sich auszahlte, da er anfang zu reden. Auch hier verwunderte er mich. "Na die-/", ich unterbrach mich selbst, als ich die Rolle vor mir hielt. //Er weiß es nicht?// Eine Frage, die ich mir nicht beantwortete, sondern zusah, wie er noch röter wurde, da sein Kimono rutschte. Augenrollend sah ich ihn an. "Das hier", meinte ich, wobei ich die Rolle aufrollte und ein Symbol zeigte. "Das ist ein Siegel, welches auf deinem Bauch ist, richtig Naruto?"

(Naruto)

Neugierig sah ich die Rolle an die Kuro vor mir ausgebreitet hatte, Ich legte meinen Kopf schief "Ich hab das Zeichen noch nie gesehen" Leicht verlegen legte ich meinen Bauch frei, dieser war makellos weiß ohne dieses Zeichen "Schau ich hab so was nicht gewartet hast du mich gerade Naruto genannt?! Ich habe dir doch gar nicht meinen Namen gesagt oder doch?" nun wurde ich wieder nervös und umwickelte mich wieder mit meine Schweifen "Kuro du bist mir voll unheimlich und das soll was heißen!!"

(Sasuke)

Neugierig beugte er sich vor und sah auf die Rolle, wobei er seinen Kopf schief legte und meinte, dass er kein Zeichen hätte. Meine Augenbraue wanderte skeptisch nach oben und als er dann noch seinen Bauch frei machte und mir zeigte, dass da wirklich nichts war. //Dieser ...// Knurrend schaute ich ihn an, wo ihm auffiel, wie ich ihn genannt hatte. Augenrollend schaute ich zu, wie er sich einwickelte und meinte, dass ich ihm unheimlich wäre. Nun konnte ich mir ein Grinsen nicht verkneifen. "Unheimlich?", meinte ich etwas schmunzelnd, bevor ich die Rolle ansah. "Ausziehen. Und umdrehen", meinte ich zu ihm, wobei ich ihn auch ansah. Seine Verwirrtheit, sah ich ihm direkt an. "Ich will deinen Rücken sehen und nein, nicht du, aber dafür jemand anderes." //Nämlich der komische Typ in dir ... Kurama.//

(Naruto)

Ich war richtig verwirrt als er wollte dass ich mich ausziehen solle, denn er wollte mein Rücken sehen "Wieso willst du das denn?!, bist du etwa ein Pädo? oh man jetzt weiß ich wieso du dich als Lehrer ausgibst. wer hat es dir gesagt weiß noch wer ich wirklich bin etwa Kiba?" Ich überlegte fieberhaft und merkte nicht wie der Schwarzhäarige echt angepisst in den Käfig kam und mir meinen Kimono vom Körper riss "Ahhhhh" Brachte ich erschrocken heraus, ehe ich etwas tun konnte drückte er mich schon zu Boden. Ich versuchte mich zu wehren doch funktionierte es nicht, da ich immer noch in Kindergestalt war. Ich schlug ihm meine Schweife ins Gesicht, die dann aber prompt von ihm festgehalten wurden "Lass mich los du tust mir weh" Als er dann bedrohlich sagte ich solle still halten und die Klappe halten bekam ich echt schiss

(Sasuke)

//Ein Pädo?// Angeekelt schüttelte ich mich, als er dies sagte, immerhin stimmte das nicht! Als ob ich etwas von einem Rotzlöffel wollte, der so klein und schwächling war! Je mehr er sprach, desto angepisster wurde ich, da er einfach seinen Mund nicht hielt und nicht das tat, was ich wollte. Knurrend öffnete ich den Käfig, nachdem ich das Siegel gelöst hatte und krabbelte auf ihn zu. Mit zwei Handgriffen lag der Kimono auf seinem Schoß und er auf dem Rücken. Seine Schweife hatte ich nur Sekunden später im Gesicht, weshalb ich sie packte und wegschob. Er fing direkt an zu reden, nur brachte es für mich nichts. "Halt einfach still und deine Klappe", knurrte ich, woraufhin ich ihn auf den Rücken drehte und diesen absuchte, jedoch ... //Was auch immer das in dir ist, das hat sein Siegel verschwinden lassen.// Grollte ich angesäuert, als ich ihn losließ und mich von ihm abwandte. Ich strich mir daraufhin durch die Haare. "Schalt einen Gang runter. Ich will nichts von einem Kind. Ist mir zu nervig", meinte ich, als ich aus dem Augenwinkel sah, wie er seinen Mund öffnete. //Das Siegel soll brechen? Nur wo hast du es versteckt? Laut der Legende, darf es nur am Rücken oder Bauch sein ... das ist doch nervig.//

(Naruto)

Als er endlich von mir abließ setzte ich mich schnell auf und zog mich richtig an. Als er meinte dass er nichts von mir wollte zog sich etwas in meiner Brust zusammen und ich halte diese mir "Gut zu wissen lässt du mich nun gehen? ich habe schließlich noch einiges zu tun" Meinte ich und sah dabei seitlich ich wollte ihn nicht ansehen. ich

wollte nur noch mich in meinen Schrein verkriechen "Außerdem ist morgen Schule....."
Ich wickelte wieder meine Schweife um mich //Warum tut meine Brust so weh?//
(Sasuke)

Meinen Kopf neigte ich leicht, damit ich ihn ansehen konnte, um zu schauen, ob es sein ernst sei, dass ich ihn nun gehen lassen sollte. Es war nämlich eine Dumme Frage. Ich würde ihn sicher nicht gehen lassen! Nicht mit dem Wissen, das etwas in ihm hauste. Sein Blick den er mir während dem Reden gab, zeigte mir etwas, was ich nicht zu ordnen konnte. Dass er sich auch wieder in seine Schweife einwickelte bewies mir etwas. Hatte er Angst oder wollte er sich verstecken, so vergrub er sich hinter seine Schweifen. "Du glaubst doch nicht wirklich, dass ich dich gehen lassen kann", fing ich an zu reden, als ich mich aus dem Käfig bewegte und diesen offen ließ. Über meine Schulter sah ich zu ihm. "Solange ich nicht weiß, was mit dir nicht stimmt, wirst du hier bleiben." //Denn das Ding in dir, ist nicht gut gesonnen.// Denk zudem nicht mal daran dieses Haus zu verlassen. Ein Bannkreis ist aufgestellt, durch welchen du nicht kannst", fügte ich hinzu, als ich mich abwandte und den Bannkreis, der nur den Käfig beeinträchtigte, nun vergrößerte.

(Naruto)

Er sah mich an als ob er sagen wollte 'dein ernst'ich seufzte verzweifelt als er meinte das er mich nicht gehen lassen wollte und das er einen Bannkreis aufgestellt hätte und verlies den Käfig und ging aus dem Raum. Nach einigen Minuten kroch ich aus den Käfig, da er diesen aufgelassen hatte. Ich beschloss mich etwas in dem Haus umzusehen da ich ja sowieso nicht hier raus kam. Ich sah in Jede Tür und Fand nur viele Zimmer die nicht den Anschein erweckten das Jemand darin schlief oder sie bewohnte eigentlich wirkte nur das Wohnzimmer wo dieser Kuro auf den Sofa lag und seinen Arm auf seinen Augen hatte. Als ich mich bei ihm vorbei Schlich um mich im Oberen Stockwerk umzusehen meinte er das ich ja nichts Kaputt machen Solle oder Unfug machen solle ich antwortete darauf "Was i...ich doch nicht" Meinte ich ehe ich vor bei huschte und das rest des Hauses zu erkunden. Im oberem Stockwerk waren nur 4 Räume ein Zimmer mit einen Großen Bett, dort schienen zwei Menschen dieses Zimmer zu bewohnt zu haben. ich fand noch ein Zimmer wo merkwürdige Besser an der Wand waren und ziemlich viele Schriftrollen verstreut, darin war ein Geruch den ich nicht Mochte also ging ich daraus. dann Fand ich ein Bad mit einer Badewanne darin und einer Toilette, auch dieser Raum war fürs erste nicht interessant für mich. Also ging ich zum Letzten Raum, sobald ich die Tür geöffnet hatte kam mir auch schon ein angenehmer Geruch entgegen der mir sehr bekannt vor kam und ein Name blitzte auf den ich auch leise murmelte "Sasu...chan.." Ich ging ins Zimmer dabei stieß ich etwas um und ein Schwerer Ball der anscheinend zum spielen gedacht war zu Boden. Dies interessierte mich nicht und ich sprang ins verstaubte Bett und rollte mich schnurrend auf diesen zusammen " Es riecht so gut~" Schnurrte ich zufrieden. Der Geruch schien zwar älter zu sein aber dennoch sehr intensiv.

(Sasuke)

Nachdem ich spürte, dass das Siegel aktiv war, verließ ich den Keller. Ich drehte mich dabei nicht nochmal zurück, da er selbst entscheiden konnte, ob er nun im Käfig bleibt oder nicht, denn gefährlich war er nun für mich nicht. Ein Gott, dazu noch ein Schutzgott, durfte andere Menschen nicht verletzen, also war ich aus dem Schneider, nur ... mich machte das Vieh in ihm wahnsinnig! Knurrend ging ich ins Wohnzimmer, wo ich mich einfach auf die Couch fallen ließ. Alles, was die letzten Stunden passierte, wurde mir vor Augen geführt. Ein schneller Film, der nur Fragen auf warf, sie aber nicht vollständig beantwortete. Schnaubend legte ich einen Arm über meine Augen

und versuchte herunter zu kommen, damit ich klar denken konnte, doch als ich Schritte hörte, verstand ich, dass der Blonde sich umsehen wollte. "Mach nichts kaputt und mach ein Unfug, sonst sperr ich dich ein", meinte ich ernst, woraufhin er sich schon verteidigte und mich mit den Augen rollen ließ. "Nur nicht", murmelte ich leise, während ich nun die Ruhe genoss und diese zum nachdenken nutzte. Lange aber nicht, daher ich mich noch um die Kinder kümmern musste. Also erhob ich mich und verschwand leise aus dem Haus. Er würde sowieso nichts finden, was er gebrauchen kann. Also kümmerte ich mich darum, das ein Krankenwagen und auch die Polizei vorbeikommt. Es dauerte nicht lange, bis sie da waren und die Kinder einsammelten, welche ich zum Waldrand gebracht hatte. Mich selbst zu erkennen wollte ich nicht, weshalb ich auch Heim ging. Angekommen suchte ich den Blondem erstmal, den ich auch nicht sofort fand. Brummend wollte ich schon schreien, jedoch fand ich ihn in meinem alten Zimmer. Eingerollt lag er auf meinem Bett und sah sehr entspannt aus. Leise hob ich meinen Spielball auf und setzte mich in einen Sessel, der in der Ecke stand. Mein Blick auf den Jungen in meinem Bett gerichtet. In meinem alten Bett. Es war verstaubt. Wie alles andere auch und doch war er hier.

(Naruto)

Schnurrend lag ich auf dem Bett ich wollte nie mehr hier weg, ich schwelgte in dem Geruch und blendete alles um mich herum aus. Schnurrend murmelte ich immer wieder "Sasu ~ mein lieber Sasu" Ich rollte mich sogar etwas hin und her // Sooo schön// So glücklich war ich lange nicht mehr, meine Schweife wedelten auch freudig hin und her. Kurz öffnete ich meine Augen nur um mir den kleinen Bären zu schnappen der neben dem Blauen Kopfkissen saß zu schnappen und zu knuddeln. Ich erschrak als ich auf einmal etwas hörte und in dessen Richtung sah. Ich sah den Schwarzhhaarigen der mich wieder so gruselig an sah sofort wurde ich wider zur Fellkugel und umklammerte den Bären dabei

(Sasuke)

Ich saß einfach da und sah ihn an, bis er anfang etwas zu murmeln. Meine Augenbraue wanderte nach oben, bis ich etwas hörte, was mir das Blut in den Adern gefrieren ließ. Mein Herz schlug dabei auch viel zu schnell, denn es konnte einfach nicht sein, dass dieser Junge meinen richtigen Namen kannte. Das war unmöglich! //Nicht einmal hatte ich ihn gesagt. Ausgesprochen auch nicht und der einzige der das sagen konnte wäre ... der würde Naruto aber nicht helfen, da er nichts von ihm hält, also ... woher?// Fragte ich mich, während er plötzlich nach meinem alten Teddy griff und diesen fest an sich presste. Keine Ahnung weshalb, aber ein Schmunzeln huschte über meine Lippen, was verschwand, als er sich mehr einrollte. Ein Glucksen drang über meine Lippen, woraufhin er zu mir sah und sich erschrocken zusammen rollte. Auf meinen Lippen lag nun ein leichtes Lächeln, was ich aber verdrängte, als er so ängstlich wirkte. "Wer ist dieser Sasu?", fragte ich ihn, denn mich zu erkennen zugeben, wollte ich nicht. Wieso auch? Noch wusste ich nicht, woher er meinen Spitznamen von früher kannte.

(Naruto)

ein kleines lächeln lag auf seinen Lippen, was mich etwas verwirrte dann fragte er mich wer dieser Sasu war. Ich schluckte und presste den Teddy näher an mich "Ich weiß es nicht genau der Name ist mir eingefallen als ich diesen vertrauten Geruch in diesen Zimmer roch....." Seine Augenbraue wanderte wieder nach oben, was mir wohl sagen sollte, dass ich weiter sprechen solle ich wusste nicht ob ich ihm von den Siegel erzählen solle. Ich sah ihn an sein Blick war so eindringlich und ließ mir so keine Wahl. " Es könnte sein das ich ihn vergessen hab durch dem Siegel.... was mein Alter Master

auf mich angewandt hatte.... es Aktiviert sich wenn ich wütend werde und löscht alle Erinnerungen an der Ursache..." Ich zeige ihm meine Arme wo erst nichts zu sehen wahr, aber dann sammelte ich dort etwas kraft und es erschienen Ketten auf meiner Haut, einige Kettenglieder waren schon kaputt "Mein Master meinte wenn ich wütend werde würde ich etwas freilassen was sagte er mir nie...." Ich wurde immer leiser da ich traurig wurde, als ich mich an ihn erinnerte. Ich fühlte mich auf einmal so einsam und kuschelte mich an den Bären, dieser tröstete mich mit dessen Geruch.

(Sasuke)

"Vertrauter Geruch?", wiederholte ich ihn, daher es für mich keinen Sinn ergab. Überhaupt keinen, denn ihn hatte ich gewiss noch nie hier. Meine Augenbraue wanderte dem entsprechend auch nach oben, was er als Aufforderung nahm, weiter zusprechen und mir zu erklären, was er meint. Aufmerksam beobachtete ich ihn und hörte aufmerksam zu, damit ich auch nichts verpasse. //Ah ja.// Dachte ich nur stillheimlich, während ich zusah, wie er mir seine Arme präsentierte. Meine Augen wurden groß, als ich zuschaute, wie sich Ketten auf seinen Armen bildeten und damit das Siegel zeigten. Sofort war mir klar, was der andere in ihm verschlossen hatte und sicher auch warum. //Wer würde einer der Zehn suchen in einem Schutzgott? Richtig niemand, also nimmt man einfach ein unwissendes Kind.// Murmelte ich, während er traurig klang und sich zusammen rollte. Mein Blick klebte regelrecht an ihm, weshalb ich mich erhob und auf mein Bett setzte. Meinen Kopf hatte ich jedoch aufs Fenster gerichtet. "Du dürftest diesen Geruch nicht kennen. Immerhin warst du sicher noch nie in diesem Haus ... ich bin verwandt mit diesem Sasu", log ich, denn ich wollte erst genauer wissen was hier los war und woher er meinen Geruch kannte und so sehr mochte. "Was dein Siegel angeht. Du solltest es erneuern, denn sonst, könnte etwas schlimmes passieren", meinte ich ernst, wobei ich ihn auch ansah.

(Naruto)

Ich sah auf als er meinte das er mit ihm verwandt war, ich löste etwas Umarmung von dem Bären. Um mich ihm etwas zu nähern, Ich Roch an ihm " Du riechst genauso gut... du musst die Wahrheit Sprechen" Ich wurde müde und lehnte mich daher etwas an ihm "Ich weiß ich habe ja den Wald ja erst verlassen als ich meinen plan entwickelt hatte...." er meinte ich solle das Siegel erneuern. Da schüttelte ich meinen Kopf " Ich kann nicht, das Wissen hatte nur mein Master..." Ich ließ meine Ohren hängen und drückte den bären wieder an mich.

(Sasuke)

Ich spürte, wie er näher kam und an mir roch. Verwundert sah ich ihn an, denn damit hatte ich nicht gerechnet, dafür aber mit seinen Worten. Ich musste mir einen Kommentar verkneifen, da ich weder gut roch noch ... ich war er ja! Es lag mir auf der Zunge, genauso wie, dass er nicht näher kommen sollte, jedoch lehnte er sich an mich. So sehr ich Körperkontakt verabscheute, so ließ mein Körper zu, das sich Naruto an mich lehnte. Aufmerksam lauschte ihm, weil ich noch nicht die passenden Worte gefunden hatte, die ich erwidern könnte. Erst als er seine Ohren hängen ließ. "Nicht nur dein Meister. Jeder der Siegel anwendet, muss es aufschreiben, damit man es bei Schwierigkeiten erneuern kann. Sicher hat er sie irgendwo im Schrein versteckt", meinte ich, wobei ich mich etwas drehte. "Wie funktioniert das vergessen? Was genau passiert mit den Erinnerungen?", fragte ich ihn, da es mich dann doch interessiert. Vielleicht könnte man sie wiederherstellen und ich würde erfahren, woher er mich nun kannte.

(Naruto)

Meine Schweife umwickelten ohne meinen Wissen um seine Taille, Während dessen

überlegte ich wie ich ihm Antworten könnte "Könnte sein.... er hatte ein Arbeitszimmer wo er an etwas gearbeitet hatte ich durfte nie hinein....." Ich sah auf die Staubige Bettdecke " Ich weiß es nicht genau aber ich glaube das meine Erinnerungen blockiert wurden und durch reize oder so befreit werden können.... denn bis vorhin kannte ich seinen Namen erst gar nicht.... ich Träumte schon oft von einen Kind was ich aus den Wald führte....."

(Sasuke)

Plötzlich schlang sich etwas um meine Hüfte, weshalb ich überrascht herunter sah, wo ich doch tatsächlich herausfand, dass er seinen Schweif um mich geschlungen hatte. Was das nun zu bedeuten hatte, wusste ich nicht, was ich im gewissen Sinne auch nicht brauchte, daher er anfang zu reden. Aufmerksam hörte ich ihm zu und wusste nun schon, was ich morgen tun würde. "Dann werden wir morgen den Schrein aufsuchen und diese Schriftrolle finden." //Denn solange ich den Dämon oder was es ist unterdrücken kann, werde ich das tun und deine Erinnerungen wieder beschaffen.// Noch während ich das dachte, wanderte meine Hand zu seinem Kopf. "Träume brauchen Menschen, damit sie etwas haben, woran sie festhalten können", meinte ich. Weshalb ich das sagte, wusste ich jedoch nicht. Aufmuntern war nicht meine Stärke, genauso wie Körperkontakt dieser Art.

(Naruto)

Ich drückte den Bären weiter an mich und nickte nur, als er meinte das wir morgen zu meinen Schrein gingen. Plötzlich spürte ich eine Hand auf meinen Kopf, diese War groß und etwas kalt. Aber sie war dennoch ganz sanft und weich, ich sah zu Kuro auf und er meinte das Träume etwas wären woran sich Menschen fest halten können. Ich sah ihn fragend an, ich hörte ein leises seufzen von ihm und er wollte seine Hand von meinen Kopf nehmen. Aber dies wollte ich nicht, daher streckte ich mich seiner Hand entgegen und schmiegte mich an diese. ich lehnte mich auch mehr an ihm dabei. Dies überraschte ihn so das er nach hinten wegfiel mit mir. so lag ich nun auf ihn und hatte das unbändige Gefühl mich an ihm zu reiben, wieso wusste ich nicht. mein Instinkt über nahm mich und ich fing an mich an ihm zu reiben und zu schnurren "Du riechst so gut ich möchte deinen Geruch an mir haben~"

(Sasuke)

Einen fragenden Blick bekam ich, wodurch mir ein Seufzen entwich. Ihm das zu erklären, wäre mir zu dumm, weshalb ich mich auch abwandte und meine Hand wegziehen wollte, jedoch ... ich spürte, wie er seinen Kopf mehr an meiner Hand schmiegte und mir noch näher kam. Ich schluckte hart, da es mir dann doch zu viel Körperkontakt war. Auch wenn ich so empfand, schubste ich ihn nicht weg. "Was machst du da?", fragte ich schließlich, woraufhin ich mein Gleichgewicht auch verlor und nach hinten um fiel. Diese Situation gefiel mir gar nicht und wurde nur noch schlimmer, als er sich wie aus dem nichts an mir rieb. Meine Augen weiteten sich, während er einfach meinte, dass er meinen Geruch an sich haben wollte. Was nun in ihn gefahren war wusste ich nicht und wollte es auch gar nicht, aber ihn von mir unten haben! Also schnappte ich mir seine Schultern und drehte uns herum, wodurch sein Kimono etwas rutschte und mir seine Brust zeigte. Sofort schüttelte ich meinen Kopf und drückte ihn etwas in die Matratze. "Hör auf damit! Du bist ..." Ich schluckte das Wort herunter, da ... er war doch etwas wie ein Tier oder? Ohren, Schweife und sicher auch Krallen wie Zähne.

(Naruto)

Plötzlich wurde ich an meinen Schultern Gepackt und Kuro wechselte unsere Position, dabei Rutschte mein Kimono etwas. Aber dies bemerkte ich kaum, da ich auf seine

schwarzen Augen Fixiert. Ich bekam aber mit das er meinte, dass ich aufhören solle woraufhin ich ihn fragte "Warum soll ich aufhören, ich möchte mich doch nur etwas Kuscheln.... . Bin ich etwa zu klein zu Kuscheln?" Ich legte meinen Kopf etwas schief // Bestimmt ist es das// Ich lächelte Sanft und wurde ungefähr so alt wie er " Ist es besser so ? Können wir jetzt Knuddeln?"

(Sasuke)

//Kuscheln? Kuscheln ist was anderes, als wenn man sich an jemanden reibt!// Schnauzte ich ihn an, bevor er mich fragte, ob er zu klein sei. Verwirrt wanderte meine Augenbraue nach oben, während er seinen Kopf schief legte. Als ich ihm antworten wollte, merkte ich, wie er unter mir größer wurde. Hart schluckte ich, denn nun ... nun wurde so gut wie nichts mehr von ihm bedeckt! Anstatt eine schwächliche Brust, war unter mir nun ein leicht erkennbarer Sixpack. Ich traute mich gar nicht weiter meinen Blick gleiten zulassen, da ich mir nicht sicher war, ob ich das sehen wollte. Ihn interessierte es wohl nicht. "Besser?", wiederholte ich perplex, bis mir kam, was er meinte. Ich schnaubte, während ich mich schnell dabei erhob. "Kuscheln geht anders, außerdem solltest du dir erst was anziehen. Ich hol dir was", meinte ich, wobei ich ihm ins Gesicht sah, welches nun etwas älter wirkte. Schätzungsweise so 19 oder 20. Ich nahm meinen Blick aber schnell von ihm, damit ich das Zimmer verlassen konnte, daher mir etwas in den Kopf schoss, was totaler Müll war und dazu noch verdammt ungewöhnlich für mich! Mit eiligen Schritten ging ich in mein nun bewohnbares Zimmer und fischte ein Shirt, Shorts und Hose heraus. Mit allem stand ich nur Sekunden später vor meinem ehemaligen Kinderzimmer und fragte mich, ob ich da wirklich rein gehen sollte.

(Naruto)

Er wiederholte mich verwirrt, er meinte dann nach einigen Sekunden, als er schnell von mir runter ging, das Kuscheln anders ginge und das ich mir was anziehen solle. er meinte dann noch das er mir was holen wolle und verließ den Raum und ließ mich allein // Wie meint er das? ich kuschel immer so....// Dachte ich etwas verwirrt, ehe ich dann auf mein Kimono sah. Dieser bedeckte mich nur noch spärlich, aber die Wichtigen Stellen waren Bedeckt. //Er hat wohl recht er ist auch ziemlich eng// Ich zog also mir meinen Kimono aus und da er meinte er wolle mir was holen Zauberte ich mir auch keinen neuen her. Ich wollte schließlich ihn nicht kränken, als mein Kimono gerade auf den Boden fiel und ich Nackt war kam auch Kuro hinein. Wir starrten uns einige Minuten lang an, keiner von uns sagte etwas. Es dauerte etwas bis mir Kuro einige Klamotten ins Gesicht warf und meinte das ich mich anziehen solle, dadurch erwachte ich selbst aus meiner Starre und wurde knallrot "J....ja mach ich" Ich zog mir schnell das Hemd an, dieses war mir viel zu groß, als ich mich anzog spürte den Blick des schwarzhaarigen, der aber ab und zu verschwand. Als ich fertig war sah ich ihn verlegen an "fertig..." Ich sah in den Spiegel der an dem Schrank befestigt war und sah das die Klamotten mir viel zu groß waren und ich wie einer dieser Rapper oder so aussah.

(Sasuke)

Ich brauchte einen Moment um mich zu sammeln. Tief atmete ich dabei mehrmals durch, ehe ich mich bereit fühlte die Tür zu öffnen. Doch kaum war sie offen, bereute ich meine Tat zu tiefst. Naruto trug nun nichts mehr! Rein gar nichts. Nackt saß er da auf meinem Bett und starrte mich an, was ich nur erwidern konnte. Ich versuchte meinen Blick nirgends hinwandern zu lassen, aber bei diesem ... innerlich schlug ich mich selbst, damit ich ihm die Klamotten zu werfen konnte. "Zieh das an", meinte ich, doch klang es nicht wie üblich. Eigentlich wollte ich gelangweilt klingen, klappte nur

nicht. Als er mir mit einem ja antwortete, drehte ich mich herum und sah einen nicht vorhandenen Punkt an. Aus dem Augenwinkel schielte ich aber immer wieder zu ihm, weshalb das so war, wusste ich nicht. Mein Körper mache was er wollte und genau dies, bereitete mir Sorgen. Noch nie hatte ich so wenig Selbstbeherrschung im Körper. Es dauerte etwas, bis er sagte, dass er fertig sei. Langsam drehte ich mich herum und sah ihm dabei zu, wie er sich im Spiegel betrachtete. Meine Sachen waren ihm viel zu groß, aber mich störte das nicht. Er sah irgendwie niedlich damit aus. //Was zum?!// Fassungslos über meine Gedanken schüttelte ich meinen Kopf und seufzte. "Ist das nicht besser als ein Kimono?", fragte ich, damit die Stille endlich verschwand.

(Naruto)

Ich betrachtete mich weiter im Spiegel und Legte meinen Kopf schief. Als er mich fragte ob es nicht besser als ein Kimono sei, drehte ich mich zu ihm um und antwortete ihm lächelnd " Es ist zwar nicht luftig, aber sie Riechen so gut und ich muss nicht aufpassen das der Kimono Knoten aufgeht. also so gesehen ja es ist besser" Ich ging leichtfüßig zu ihm und umarmt ihn " Danke für die Sachen Kuro~" Freudig wedelte ich mit meinen Schweifen ,ich musste mich arg zurückhalten damit ich ihm das Gesicht nicht ableckte. Nach kurzen ringen mit mir selbst leckte ich kurz seine Wange ab und setzte mich aufs Bett. " Was machen wir Jetzt Kuro?"

(Sasuke)

Er drehte seinen Kopf zu mir herum und lächelte mich an. Mein Herz setzte für einen Schlag aus, was mich doch sehr wunderte. Ich raffte meinen Körper nicht mehr, der einfach das machte, was er wollte. Ohne das ich es kontrollieren konnte, was mehr als nur ungewöhnlich für mich war. Er hingegen sah das alles ziemlich locker, da er genauso locker auf mich zukam und mich umarmte. Ich war über diesen plötzlichen Kontakt ziemlich überfordert, weshalb ich auch einfach da stand wie eine Säule. "Nichts zu danken", meinte ich leise, während seine Schweife freudig hin und her wedelten und er mich ansah, bis er etwas tat, womit ich nicht gerechnet hatte. Er leckte mir einfach über die Wange, bevor er sich aufs Bett setzte und so tat, als sei nie etwas passiert. Meine Hand wanderte zu meiner Wange, welche er abgeleckt hatte. //Was zum Teufel ist in ihn gefahren?!// Ich wusste wirklich nicht, weshalb er so drauf war und so sehr Kontakt wollte. "Ich werde duschen gehen und du kannst machen was du willst, solange du das Zimmer mit den Rollen in Ruhe lässt", meinte ich zu ihm, woraufhin ich mich drehte und das Zimmer verließ, was einfach besser für uns beide war.

(Naruto)

Ich durfte machen was ich wollte? Ich fing an zu grinsen, denn erst wollte ich ihn erschrecken. Aber dann knurrte mein Magen und ich entschied das ich was zu essen Machen könnte und ging runter in die Küche. Das was ich fand war nicht so Berauschend es waren hauptsächlich nur Tomaten im Kühlschrank. Seufzend schloss ich den Kühlschrank und sah mich weiter in der Küche um da viel mir ein Kleines Buch in einen Küchen Schrank auf. Ich nahm dieses in meiner Hand, als ich es öffnete offenbarte es sich das es ein Kochbuch war. Es war ein Selbst gemachtes noch dazu, die Schrift war schön und sehr gut zu lesen. neben einigen Rezepten standen noch einige Anmerkungen wie 'Fugakus Lieblingsessen' oder ähnliche Anmerkungen, ich sah mir das Buch weiter an. Bis ich zu einen Rezept mit Gefüllten Tomaten kam, neben dieses stand `Sasus Lieblingsessen, der kleine würde töten dafür` Den letzten abschnitt war in einer andern Schrift geschrieben was mich schmunzeln ließ. Ich sah mir die Zutatenliste an, was man dafür benötigt und mir viel auf das alles dafür da war. Also beschloss ich einfach mal diese Gefüllten Tomaten zu machen Kuro meinte

ja ich könne alles machen ~ Ich Wusch mir die Hände Zog mir eine Schürze an, leider gab es nur eine Pinke mit weissen Rüschen. Aber da ich Kuros Kleidung nicht schmutzig machen wollte zog ich sie an und fing an zu kochen, nach der Anleitung die im Buch stand. Als ich gerade die Fertigen Tomaten aus den Offen holte stand auf einmal Kuro in der Küche und sah mich Perplex an. Ich lächelte ihn an und sagte " Du kommst rechtzeitig das essen ist fertig~"

(Sasuke)

Ich blieb nicht lange vor der Tür stehen, daher ich dringend einen freien Kopf brauchte. Also schnappte ich mir frische Sachen aus meinem Zimmer, bevor ich ins Bad ging und mich schnell auszog und unter die Dusche stellte. Das Wasser war angenehm, weswegen ich entspannt seufzen konnte. Es tat gut, wie es über meinen Körper rann und mir den Schmutz der letzten Stunden abwusch, jedoch ... mein Kopf wollte nicht so frei werden, wie ich es mir wünschte. Naruto tanzte andauernd in diesem herum, was es mir nicht gerade vereinfachte, ruhe zu haben. Ein schnauben kam nun über meine Lippen, als ich mich aus der Dusche beförderte und ein Handtuch um meine Hüfte schlang. Ein anderes für meinen Kopf, womit ich direkt meine Haare trocken rubbelte. Danach war mein Körper dran, wodurch ich recht schnell fertig war und auch den Kleinen suchte. Verwundert stellte ich fest, dass er oben nicht war. Meine Augenbraue wanderte skeptisch hoch, jedoch sofort herunter, als ich von unten Geräusche hörte. Langsam begab ich mich nach unten, wo mir ein vertrauter Geruch in die Nase stieg. Ich blieb direkt stehen. Mein Körper bewegte sich einfach nicht mehr, so erschrocken war ich, dass ich diesen Geruch wieder in der Nase hatte. Nur langsam ging ich weiter, denn mir war klar, dass meine Mutter oder Onkel nicht da stehen würden, aber Naruto? "Okay ...", brachte ich zustande, als er lächelnd meinte, das Essen sei fertig. "Gefüllte Tomaten?", hakte ich nach, während ich langsam auf ihn zu ging, bis ich neben ihm stand.

(Naruto)

Er ging langsam auf mich zu und stellte sich neben mich hin, ich nickte " Jaa gefüllte Tomaten ich habe das Rezept dafür in diesen kleinen Buch auf der Theke da gefunden, die Zutaten hattest du ja alle hier. Da ich Hunger hatte und du meinstest ich kann tun was ich möchte habe ich sie gemacht. Außerdem stand da das es Sasus Lieblingsessen war da wollte ich es noch mehr kochen" Meinte ich mit einen Breiten grinsen als ich das Essen auf den Esstisch stellte den ich schon gedeckt hatte " Dazu habe ich noch Reis gekocht und eine Tomatensoße gemacht~" Ich zog die Schürze aus und setzte mich an den Tisch " Kommst du oder willst du nichts essen ich kann es auch alleine Essen wenn du nichts haben Magst" Sagte ich lachend als ich merkte das er mich nur anstarrte

(Sasuke)

Das kleine Kochbuch meiner Mutter hatte sofort meine Aufmerksamkeit, als er sagte, er hätte es daraus. Mit einem kleinen Schmunzeln nahm ich es in die Hand und öffnete es. Die unterschiedlichsten Gerichte tauchten auf. Das Lieblingsessen meines Bruder, meines Vaters und auch meins. //Wie lange habe ich das schon nicht mehr in den Fingern gehalten?// Murmelte ich in Gedanken, weshalb ich nur am Rande mitbekam, wie er redete. //Mein Lieblingsessen ... da bin ich gespannt, ob er auch kochen kann.// Grinste ich etwas, während er auch schon weiter redete und zum Tisch ging. Ich sah ihn dabei zu, bis er meinte ob ich nicht auch etwas wollte. Es dauerte einen kleinen Moment, bevor ich mich zu ihm an den Tisch setzte und das Essen ansah. "Guten Appetit", meinte ich, während ich mir meinen Teller befüllen ließ und diesen ansah. Nach essen war mir eigentlich nun nicht mehr zumute, daher es mich an früher

erinnerte, jedoch ... ein Blick zu ihm reichte, damit ich mich vorsichtig ans Essen wagte und davon kostete. //Wie?// Mein einziger Kommentar. Es schmeckte, zwar nicht wie als hätte es meine Mutter oder mein Onkel gemacht, jedoch war es nicht schlecht.

(Naruto)

Als er sich dann zu mir an den Tisch gesellt hatte, wünschte er guten Appetit. Ich lächelte etwas und Füllte ihm und mir auf, als ich damit fertig war sah ich gespannt zu ihm // ich hoffe es schmeckt ihm// Wieso ich erpicht war das er es mochte, wusste ich nicht genauso wenig wieso ich ihm gefallen wollte. Als ich merkte das er nichts aß sah ich ihn etwas traurig an // hatte ich etwa etwas falsch gemacht?// Er sah mich an und fing nach einigen Sekunden an zu essen, meine Ohren stellten sich auf und ich fragte ihn " Und schmeckt es dir Kuro?" Ich sah ihn erwartungsvoll an

(Sasuke)

Ich hob meinen Blick an, als er mich ansprach. Da ich etwas im Mund hatte, schluckte ich erst mal und sah ihn dabei an. Seine Ohren hatte er aufgestellt, was irgendwie amüsant aussah. Er wollte wohl sehr dringend wissen, was ich von seinem Essen halte. Also nahm ich mir mein Glaswasser und spülte erst mal nach, damit noch etwas Spannung entstand, bevor ich ihm antwortete. "Es ist nicht schlecht", meinte ich, wobei mir einfiel, wie er mich nannte. Irgendwie war es komisch, aber dies schluckte ich einfach herunter. "Iss selbst etwas", wies ich Naruto an, ehe ich mich wieder meinem Teller widmete, welchen ich auch leer aß.

(Naruto)

Er sah auf und trank erst einmal was bevor er mir antwortete, Ich war so gespannt das war kaum auszuhalten. Dann meinte er zu meiner Erleichterung das es nicht Schlecht Wäre, Darauf hin grinste ich Glücklich und wedelte mit meinen Schweifen "Da bin ich aber erleichtert das es dir Schmeckt Kuro~" Als er meinte das ich etwas selbst essen sollte nickte ich Glücklich und verschlang förmlich mein essen. Als alles leer war war ich satt und überglücklich, wie es sich gehörte Putzte ich mich nach dem essen. In dem ich meine Hände und Finger gründlich ableckte, sobald ich damit fertig war stand ich lächelnd auf und nahm die Teller um sie in der Küche abzuwaschen. Stockte aber da ich sah das Kuro ziemlich rot um die Nase war und beinahe eine Tomate hätte gut Konkurrenz machen können "Alles gut Kuro du bist so rot hast du Fieber oder so?"

(Sasuke)

Er grinste mich glücklich an, woraufhin seine Schweife freudig wedelten und mich innerlich glucksen ließen. ich sagte nichts dazu, denn ich aß einfach zufrieden weiter. Reden war sowieso überbewertet, weshalb es schnell leer war und er war auch fertig. Meine Augenbraue wanderte verwirrt nach oben, als er plötzlich seine Hände hob. Was daraufhin aber folgte, ließ mich schlucken. Der andere machte sich sauber, was mich etwas erröten ließ. Das Räuspern blieb in meinem Hals stecken, weshalb ich auch etwas brauchte, bis mir klar wurde das er mich ansprach. Nun schluckte ich und hustete kurz. "Mir geht's gut. Stell alles in die Spülmaschine. Ich geh ins Bett", meinte ich, damit ich aus dieser Situation fliehen kann. Während ich gesprochen hatte, hatte ich mich auch erhoben und ging schon zur Treppe, als ich nochmal über meine Schulter zu ihm sah, wie er in die Küche ging.

(Naruto)

"Ja mach ich gute Nacht Kuro" Meinte ich als er meinte, ich solle es in einer Spülmaschine stellen und er ins Bett ginge. Ich ging in die Küche und suchte diese Spülmaschine, ich sah überall rein und fand einen Komischen Schrank und schlussfolgerte das es es sein muss. Dort machte ich alles hinein, ich sah auf die Uhr und sah das es 23:30 war. Ich streckte mich und beschloss auch schlafen zu gehen, da

ich nicht wusste wo ich schlafen durfte ging ich zu Kuro um ihn zu fragen wo ich schlafen dürfte. Aber dieser Schliefe schon, da ich ihn nicht wecken wollte beschloss ich bei ihm zu schlafen. Da er nur ein kleines Bett hatte wurde ich schnell zu einem Fuchs und legte mich auf seine Brust die Sanft auf und abging. sein Ruhiger Atem war so angenehm und sehr entspannend so dauerte es nicht lang bis ich im Land der Träume war mein letzter Gedanke war // Vielleicht ist er doch ganz nett...//